

25 Thüringen Landesstelle	25Vacha Ausschuss	ST Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 25171605 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Jones Zuname		Kelly Vorname	
Kath, Katie Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Günther, Ulli und Übersetz. von (Name, Vorn.)	
		Englisch Übersetz. aus Sprache	
7 Hühner Entschlossen und wild Titel			
Reihe			
978-3-8369-5914-8 ISBN	246 Seitenzahl	14,95 Preis (EURO)	
Gerstenberg Verlag	Hildesheim Ort	2017 Jahr	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Erzählung / Roman Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Erstelldatum:		Schlagwörter fantastisch / Magie / Tiere	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			
		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
		Zentraldatei: 22.02.2017	
		Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Sophie zieht mit ihren Eltern aus der Großstadt auf eine vom Großonkel geerbte Farm auf dem Land. Trotz schwieriger Eingewöhnung, Hühnern mit übersinnlichen Kräften und anderer Widrigkeiten gelingt es dem Mädchen die Hühnerzucht des Großonkels erfolgreich weiterzuführen.

Beurteilungstext
 Die Geschichte ist sehr einfallsreich, spannend und vermittelt zudem viele Informationen über Hühnerrassen und Hühnerhaltung. Das Buch setzt sich, was anfangs gewöhnungsbedürftig ist, aus Briefen zusammen, die von Sophie geschrieben oder an Sophie adressiert sind. Zusätzlich sind lediglich noch Arbeitsblätter oder Arbeitszettel abgedruckt. Aus diesen Texten kombiniert mit ergänzenden Illustrationen wird der komplette Inhalt formiert.
 Sophie fungiert als Autorin der Briefe als Ich-Erzähler, der vom Geschehen im Nachhinein berichtet. Satzbau und Vokabular entsprechen dem eines jungen Mädchens, wirken nicht gekünstelt und können daher vom Leser leicht verstanden werden. Das Mädchen schreibt an drei verschiedene Adressaten. Auf der einen Seite stehen ihre bereits verstorbene Großmutter, die ihr sehr nahe stand, sowie der verstorbene Großonkel Jim, auf dessen Farm die Familie nun lebt. Weitere Briefe gehen an Agnes von der Redwood Farm, die, wie sich jedoch erst am Ende des Buches herausstellt, ebenfalls verschieden ist. Da Sophie zu allen dreien eine freundschaftliche enge Beziehung aufbaut, berichtet sie von ihren Gefühlen, Sorgen und Befürchtungen, auch wenn sie keine Beantwortung ihrer Briefe erwarten kann. Sie stellt auch viele Fragen, auf die sie nie eine Antwort erhalten wird und die sie sich darum durch den Lauf der Geschichte selbst beantworten muss. Einen geringen Anteil an der Geschichte hat Post, die an Sophie adressiert ist. Diese ist sehr selten und dient lediglich der groben Orientierung. Neben der aufregenden Erzählung über Hühner mit magischen Kräften behandelt der Autor Themen wie Einsamkeit, Unsicherheit, Vorurteile, Freundschaft und Familie sowie den Umgang mit dem Tod. Von Beginn an wird die Spannung gesteigert und bis zuletzt passieren gänzlich unerwartete Dinge.
 Nebenbei wird im Buch auch Sachwissen vermittelt. Der Autor informiert den Leser sehr detailreich über verschiedene Hühnerrassen und über die Grundlagen der Hühnerhaltung. Amüsant ist ein Fragebogen, ob man sich zum Hühnerzüchter eignet, welcher auch vom Leser beantwortet werden kann. Unter anderem dadurch wird der, was Hühner betrifft, unerfahrene Leser in die Entwicklung der Protagonistin einbezogen.
 Die Illustrationen sind regelmäßig im Buch verteilt, wobei ein geringer Teil der Zeichnungen eine realistische Darstellung der Hühnerrassen ausmacht und der Großteil Situationen aus der Geschichte wiedergibt. Einzelne Briefe werden nicht durch die Bilder unterbrochen, womit sich die jeweiligen Illustrationen entweder vor oder nach den Szenen befinden. Die Bilder sind eher grobe Skizzen, schlicht und in Grautönen gehalten, zeichnen sich jedoch durch ihre Dynamik aus und konzentrieren sich auf das Wesentliche. Die Zeichnungen sind durch eine oft witzige Darstellung eine perfekte Ergänzung zum Buchinhalt.

25 Thüringen Landesstelle	25Vacha Ausschuss	ST Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 25171612 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Jenkins Zuname		Martin Vorname	
Biesty, Stephen Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Wilhelmi, Margot Übersetz. von (Name, Vorn.)	Englisch Übersetz. aus Sprache	
Abenteuer Weltall Titel			ID: 1725171612
Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
978-3-8369-5908-7 ISBN	64 Seitenzahl	16,95 Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
Gerstenberg Verlag	Hildesheim Ort	2017 Jahr	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Sachliteratur / Gattung	Schlagwörter
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis) <input type="checkbox"/> Ja	Technik / Geschichte /
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 09.03.2017 Verlag Datum
Erstelldatum:			

Inhaltsangabe
 Der Leser erfährt in diesem Buch alles über die Entdeckung und Erforschung des Weltraums im Laufe der Geschichte bis hin zu einem Ausblick in die Zukunft.

Beurteilungstext
 Das Buch ist in mehrere Kapitel gegliedert, die dem Leser in sinnvoller Reihenfolge die Inhalte nahebringt. Der Autor beginnt mit dem Grundlagenwissen über das Sonnensystem und dem sonst bekannten Teil des Weltalls. Anschließend wird die geschichtliche Entwicklung der Himmelsbeobachtung und das Entsendens von Raketen dargestellt. Weiterhin geht es um das Überleben im Weltall, die Suche nach extraterrestrischer Intelligenz sowie mögliche Entwicklungen in der Zukunft. Der Inhalt von Texten und Illustrationen ist ausgezeichnet recherchiert.
 Dem Autor gelingt es trotz des schwierigen Themas eine einfache Ausdrucksweise anzuwenden, was den Text gut verständlich macht. Die Syntax ist unkompliziert und das teils wissenschaftliche Vokabular wird mit leichten Worten erläutert. Die Materie ist damit auch für den Laien einleuchtend und plausibel.
 Die Illustrationen sind ein Hauptbestandteil des Buches und dienen der Verständlichkeit des Inhalts. So werden insbesondere die Relationen von Lage und Ausmaßen verschiedener Himmelskörper oder technischer Geräte deutlich. Die Bilder sind detailreich und in gedeckten Farben gehalten. Der Fokus liegt hierbei auf der technischen Genauigkeit und korrekten Zusammenhängen. Typisch sind vergrößerte Darstellungen von wichtigen Details sowie Risszeichnungen, die Einblicke ins Innere von Gerätschaften ermöglichen. Die Zeichnungen sind mit zahlreichen Beschriftungen versehen, die keine Fragen zur Funktionalität offen lassen. Allein die Betrachtung der Bilder bringt viele neue Erkenntnisse.
 Als zusätzliche Hilfsmittel dienen ein Glossar und zwei Zeitstrahle am Ende des Buches. Hier werden wesentliche Fachbegriffe erläutert und die wichtigsten Daten zur Entdeckung und Eroberung des Weltalls dargestellt.
 Das Buch ist sowohl für jugendliche als auch für erwachsene Leser sehr informativ und reich an neuen Informationen.

Niedersachsen Landesstelle	Wittmund Ausschuss	uhb Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1817501254 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Martin Jenkins & Zuname Vorname		ID: 18171817501254	
Biesty, Stephen Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Wilhelmi, Margot Übersetz. von (Name, Vorn.)	Englisch Übersetz. aus Sprache	Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Abenteuer Weltall Titel		Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe		Zielgruppe	<input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11
978-3-8369-5908-7 ISBN	64 Seitenzahl	16,95 Preis (EURO)	
Gerstenberg Verlag	Hildesheim Ort	2017 Jahr	Schlagwörter
Buch (print, gebunden) Medienart/Ausführung	Sachbilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	<input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipps	<input type="checkbox"/> Ja	Erstelldatum: 31.01.2017	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
			Zentraldatei: _____
			Verlag Datum 31.01.2017

Inhaltsangabe
 Schwierigste und komplexe Sachverhalte leicht nachvollziehbar zu gestalten, dafür steht Stephen Biesty mit seinen Illustrationen. Der ausführliche Text von Martin Jenkins steht dem allerdings kaum nach. Ein sehr informatives Buch für Kinder jeden Alters jenseits von 6 Jahren!

Beurteilungstext
 Um die Anziehungskraft der Erde in Richtung Weltall zu überwinden, braucht man eine gewisse Geschwindigkeit. Jules Vernes Idee, einen Körper durch eine Kanone in die Welt zu schießen, funktioniert selbstverständlich nicht, und diesen ersten Teil der Schwierigkeiten überspringt das Buch, denn wir sind ja schon viel weiter. Die erste Fluchtgeschwindigkeit von der Erde beträgt ca. 11 km/sec (knapp 4.000 km/h), die nur durch den Trick der mehrstufigen Rakete erreicht wird. Die zweite (ca. 40 km/sec), um unser Sonnensystem zu verlassen, gelingt wenigstens annähernd durch das Heransaugen und die Schwerkraftumlenkung an und mit unseren Nachbarplaneten. Von Anbeginn an zeigt das Buch auf, von welchen riesigen Entfernungen wir reden, unsere Winzigkeit auf einem kleinen Planeten, der im inneren Ring um eine kleine Sonne kreist, die Teil einer gar nicht mal so großen Galaxie ist, die wiederum ... Auch wenn unausgesprochen immer die Idee (der Bibel) da ist, dass wir uns die Umgebung ‚untertan‘ machen sollen, wird damit kräftig aufgeräumt. Letztlich bleibt nur die Hoffnung, sich als Menschheit ‚irgendwie‘ aus dem Stand unserer Galaxis zu lösen. Aber diese eher philosophische Frage steht nicht im Mittelpunkt. Dies ist ein Sach-Bilderbuch von herausragender Qualität, das sowohl die geschichtliche Dimension bedient als auch - besonders - viele physikalische. Es beginnt mit unserem (hervorragend dargestellten) Sonnensystem, gefolgt von einem historischen Ausflug der Himmelsbeobachtungen. Was man gesehen hat, will man ‚besuchen‘ (Wege ins All) und anschließend zumindest darüber nachdenken, wie man nach einem Ausflug zurückfindet (Zurück zur Erde). Das führt notgedrungen zu der Frage, wie man zwischenzeitlich überleben kann (Überleben im All) und der Frage, ob da draußen noch jemand sei, der uns verstehen könnte (Ist da draußen jemand?). Unabhängig davon sind wir allerdings dabei, unsere Atmosphäre zu vermüllen (Im Himmel wird es eng), und die Frage der Zukunft (Wie geht es weiter?) darf nicht ausgeklammert werden.

Der Text nimmt einen Großteil des Buches ein, die Bilder fügen sich nicht nur als Illustrationen ein, sondern schieben sich auch dazwischen. Da muss man manchmal die Fortsetzung des Textes suchen. Wer Bilder von Stephen Biesty kennt, weiß um seine unglaubliche Fähigkeit, Körper darzustellen, sie zu öffnen, um das Innenleben sichtbar zu machen, dass kaum Restfragen bleiben. Das beginnt bereits auf dem Buch-Cover, wo wir einen schwebenden Astronauten vor der Schwärze des Kosmos sehen. Viele Teile seiner Kleidung und seines Equipments sind leicht abgehoben und - wenn nötig - sogar mehrfach unterteilt (elf Schichten der Raumanzugshülle), dazu sind sie im Buch sehr sauber und ordentlich mit Annotationen versehen. Man mag sich vorstellen, wie viele Versionen Biesty schuf und wieder verwarf, bis er der Druckversion zustimmen konnte. Mehr als zehn große dieser vielschichtigen Bilder sind zu sehen, insgesamt mögen es mehr als 100 sein.

..... werden Jugendliche ab vielleicht 14 Jahren davon haben.

23 Sachsen-Anhalt Landesstelle **lupo** Kürzel Nr. **23170328107**
 Ausschuss Bearbeitung (Name, Vorname)

Verf./Bearb./Hrsg.: **Sif** **Birgitta**
 Zuname Vorname

Sif, Birgitta **Günther, Ulli und** **Englisch**
 Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache

ID: **1723170328107**

Bewer- **sehr empfehlenswert** ..
 tung **empfehlenswert** ..
 eingeschränkt empf. ..
 nicht empfehlenswert ..

Auf die Füße, fertig, los!
 Titel

Reihe

978-3-8369-5970-4 **30** **9,95**
 ISBN Seitenzahl Preis (EURO)

Gerstenberg **Hildesheim** **2017**
 Verlag Ort Jahr

Einsatz- **Büchereigrundstock** ..
 möglich- **Klassenlesestoff** ..
 keiten **für Arbeitsbücherei** ..

Zielgruppe **0-3** **12-13**
 4-5 **14-15**
 6-7 **16-17**
 8-9 **ab 18**
 10-11

Buch (Print, gebunden) **Bilderbuch** **Ja**
 Medienart/Ausführung Gattung Kinder-/Jugendlitera- tur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)

Empfehl. für Taschenbuchtipp **Ja** **Erstelldatum:**

Schlagwörter
Kindheit / Abenteuer

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)

Internet? **Ja** **Nein**
 Zentraldatei: **28.03.2017**
 Verlag Datum

Inhaltsangabe
 Wenn ein Gemüsebeet zum Urwald wird, eine Pfütze zum Meer und Spatzen zu Dinosauriern, dann macht die Kleinkind-Fantasie, was sie soll und wird auf zwei kleinen Füßen durch eine noch spannendere Welt getragen.

Beurteilungstext
 Auf dem Cover sitzt ein Pandabär in ziemlich menschlicher Gestalt - im Pyjama, wie er sich gerade seine Hasenpantoffeln anzieht. Der Buchrücken erscheint hierbei wie selbstverständlich passend zu seinen Ringelsocken in rot-weiß gestreift.
 Dargestellt wird auf 30 stabilen Seiten ein Tag in der Welt eines Kleinkind im Kleid eines Pandabären. Dieser erzählt dem Leser in ein bis zwei Sätzen zu den ganz- bis doppelseitigen, bunten Bleistift-Zeichnungen, was er an einem ganz normalen Tag erlebt bzw. seine Füße. Angefangen am Morgen, wo seine Stiefel noch im Flur stehen, bis er sie an- und seine Schlafmütze auszieht. Auf der langweiligen Straße gibt es gleich einen Kopfstand und der Weg über das Möhrenbeet wird zur Urwaldwanderung. Anschließend klettern, balancieren und springen sie statt über Hügel, Baumstämme und Pfützen über/in Berge, Brücken und Meere. Um sich davon zu erholen, werden bei einer Brotmahlzeit am Nachmittag Dinosaurier statt Spatzen gefüttert. Schließlich lassen sich die Pandafüße auf der Schaukel von Wolken kitzeln und schlurfen durch die Sand-(kasten-)wüste zurück nach Hause. Hier erleben sie in der Badewanne noch ein Unterwasserabenteuer, bevor es zum Abendritual mit Mama- und Papa-Pandabär geht und seine Füße im Bett letztlich in Zauberländer reisen. Immer dabei ist der Frosch als Begleiter des freundlichen, verträumten Pandas in der Gestalt eines Kuschtieres. Er wird ebenfalls lebendig dargestellt, etwa durch Blickrichtungswechsel seiner Knopfaugen.
 Insgesamt zeigt das Buch Situationen, Orte und Gegenstände, die ein Kleinkind aus dem eigenen Alltag kennt. Vielleicht gelingt es ihm nach dieser Lektüre, sie mit anderen, fantasievolleren Augen zu sehen und zu erleben. Das quadratische Pappbilderbuch mit knapp 18 x 18 cm aus kräftigem Karton und abgerundeten Ecken ist dabei stabil und leicht umzublättern.
 Ein empfehlenswertes Bilderbuch für kleine Weltentdecker!

25 Thüringen Landesstelle	25Vacha Ausschuss	ST Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 25171601 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Sif Zuname		Birgitta Vorname	
Sif, Birgitta Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Ulli und Herbert Übersetz. von (Name, Vorn.)	Englisch Übersetz. aus Sprache	
Auf die Füße, fertig, los! Titel			ID: 1725171601 Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert Einsatzmöglichkeiten: <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei Zielgruppe: <input checked="" type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
Reihe			
978-3-8369-5970-4 ISBN	30 Seitenzahl	9,95 Preis (EURO)	
Gerstenberg Verlag	Hildesheim Ort	2017 Jahr	
Buch (Print, gebunden) Bilderbuch Medienart/Ausführung Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Abenteuer / Familie / _____ _____ _____
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei: 21.02.2017
Verlag Datum			_____

Inhaltsangabe
 Das Buch zeigt den Tagesablauf des kleinen Pandabärs und erzählt in fantastischer Übertreibung von den Erlebnissen seiner Füße.

Beurteilungstext
 Im Buch werden vom Morgen bis zum Abend die Abenteuer des Pandabärs beschrieben. Dabei liegt natürlich der Fokus auf den Füßen. Der Autor richtet sich immer wieder mit Fragen an den Leser um dessen Aufmerksamkeit auf die Füße zu richten. Die Illustrationen zeigen im Buch die Realität, während die Texte in die Fantasie des Pandabären ausschweifen. Damit sind die Bilder zum Verständnis des Buches unabdingbar, da der Text alleine eine ganz andere Bedeutung hätte. Der Ich-Erzähler berichtet im Präsens, wodurch sich die Geschichte an jedem beliebigen Tag abspielen könnte. Der kleine Panda erzählt von den Erlebnissen seiner Füße. Die kurzen Texte bestehen aus einfachem Satzbau und leicht verständlichem und trotzdem abwechslungsreichem Vokabular. Beispiele für die Übertreibungen des Erzählers zeigen sich, wenn der Panda bildlich in eine Pfütze hüpfte, aber meint ins Meer zu springen oder wenn die Füße beim abendlichen Baden ein Unterwasserabenteuer erleben. Diese Ausschmückungen wirken jedoch nicht eingebildet sondern sind witzig, fantasievoll und regen den jungen Leser zum Träumen an. Die Illustrationen sind trotz der gedeckten Farbgebung freundlich und charmant. Der Pandabär, auch wenn nicht unbedingt so leicht als Pandabär erkennbar, hat eine einnehmende, sympathische Mimik und zieht den Betrachter in seinen Bann. Gemeinsamkeiten in den Einzelbildern dienen der Orientierung des Lesers. So sind mit gelben Gummistiefeln und Hasenhauschuhen die typischen Schuhe des Pandas dargestellt. Außerdem hat der Pandabär immer seinen kleinen Freund den Frosch dabei. Die Illustrationen sind teilweise sehr einfach gehalten und auf den Protagonisten fokussiert, was für die Geschichte vollkommen ausreichend ist. Es gibt allerdings hin und wieder Bilder mit reichlichen Details, die sich lange betrachten und bewundern lassen.

25 Thüringen Landesstelle	25Vacha Ausschuss	ST Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 25171606 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Dorléans Zuname		Marie Vorname	
Dorléans, Marie Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Kronenberger, Ina Übersetz. von (Name, Vorn.)	Französisch Übersetz. aus Sprache	
Das große Pferderennen Titel			ID: 1725171606 Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
Reihe			
978-3-8369-5971-1 ISBN	32 Seitenzahl	16,95 Preis (EURO)	
Gerstenberg Verlag	Hildesheim Ort	2017 Jahr	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung	Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum:	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Tiere (Pferde) / Sport / Komik ...
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei: 22.02.2017
Verlag Datum			...

Inhaltsangabe
 Das Buch beschreibt den Ablauf eines Pferderennens, das einen unerwarteten Ausgang nimmt.

Beurteilungstext
 Der Fokus des Buches liegt ganz klar auf den Illustrationen. Der Text dient lediglich der kurzen Erläuterung des Geschehens. So findet sich pro Seite meist nur ein Satz. Gelegentlich zieht sich ein Satz auch über mehrere Seiten. Der Stil der Formulierungen ist an die Sprache eines Sportkommentators angelehnt. Beispielsweise verwendet der Autor ab und an drei Punkte, um Lücken zu symbolisieren, die während des Kommentars entstehen würden. Der Satzbau ist einfach und verständlich. Das Vokabular und die Ausdrucksweise sind ebenfalls sehr an den Reitsport und Sportveranstaltungen angelehnt, was das erste Verständnis für Kleinkinder sicherlich erschwert. Jedoch ermöglicht dies wiederum eine Erweiterung des Wortschatzes, wenn die entsprechenden Wissenslücken durch den Vorleser gefüllt werden. Der Hintergrund der Illustrationen ist bereits ab der Titelseite auf allen Seiten gleich, was eine gute Orientierung des Betrachters bewirkt. Auf jeder Seite ist die Absperrung zur Rennbahn dargestellt, während die Kulisse aus einfarbigen grünen Bergen besteht. Entsprechend des Voranschreitens des Rennens verändern sich lediglich die Bergspitzen und Hügellandschaften. Auch die Richtung des Rennens verläuft entlang der Richtung, in der die Seiten umgeblättert werden. Dadurch hat der Leser das Gefühl, dem Wettrennen direkt zu folgen. Die Bilder im Vordergrund sind farblich ebenfalls schlicht gehalten. Die Farben sind eher gedeckt und gerade in Bezug auf die Pferde nur von geringer Varianz. Sie sind lediglich insofern unterschiedlich, als dass man die einzelnen Tiere gerade so auseinander halten kann. Auch die Kleidung von Zuschauern oder Journalisten ist eher eintönig. Die Besonderheiten hier entstehen jedoch durch feine Strukturen und Akzente, die durch schwarze Farbe gegeben werden. Wirklich bunt sind nur die Trikots der Jockeys, welche durch die Individualität gut auseinanderzuhalten sind. Amüsant sind die zeichnerischen Details und die Kreativität bei der Umsetzung. Beispielsweise findet sich bei jeder Zuschauerin ein ausgefallener Kopfschmuck, ein Reiter startet auf einem Schaukelpferd und wieder andere haben statt eines Sattels einen Sessel oder eine Rakete auf dem Rücken. Witzig und bedeutsam ist vor allem auch die Mimik von Reitern und auch Pferden, die ganz genau erkennbar und zu verstehen ist. Und natürlich ist der Ausgang des Wettkampfs unvorhersehbar, einfallsreich und damit sehr humorvoll. Für sowohl den kleinen Betrachter und als auch den erwachsenen Vorleser ein Augenschmaus mit viel Charme und Witz.

Niedersachsen Landesstelle	Wittmund Ausschuss	uhb Kürzel	Nr. 1817501255	
Verf./Bearb./Hrsg.: James Brown & Richard Zuname Vorname			ID: 18171817501255	
Brown, James Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Manz, Christian Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Englisch Übersetz. aus Sprache			Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Das große Wissens-Sammelsurium. Vom Seemannsknoten bis ... Titel			Einsatzmöglichkeiten: <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe			Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
ISBN: 978-3-8369-5950-6		Seitenzahl: 64		Preis (EURO): 19,95
Verlag: Gerstenberg		Ort: Hildesheim		Jahr: 2017
Medienart/Ausführung: Buch (print, gebunden)		Gattung: Sachbilderbuch		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipp: <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum: 31.01.2017		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter	
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei:	
Verlag Datum			Datum	

Inhaltsangabe
 Es gibt Dinge, die du kennst, andere, von denen du weißt, dass du sie nicht kennst und letztlich die, von denen du bisher nicht einmal wusstest, dass du sie nicht kennst. Das Buch spiegelt eine gute Mischung davon.

Beurteilungstext
 Früher, so erzählen es Großeltern, lasen Kinder tatsächlich in Kurz-Lexika oder gar in einem Werk, das "Ich sag dir alles" hieß. Vielleicht gibt es das sogar noch. "Das große Wissens-Sammelsurium" könnte gut ein hervorragend gestaltetes und illustriertes Exzerpt daraus sein. Mehr noch springt es von einem Gebiet zum anderen, von der Notation von Tönen zu Fibonacci-Folgen, von (Seefahrer-) Knoten zum Fahrrad, von Schrauben zu Mondphasen, von römischem Zahlssystem zum Aufbau von Atomen. Das Hauptmerkmal scheint Sprunghaftigkeit zu sein und Bedeutung für die Menschen. Dazu gehören das Morsealphabet wie der Aufbau unseres Skeletts, Papierformate und die Härteskala von Mineralien. 30 Themenbereiche wählen sich Autor und Illustrator.

Alle Seiten sind gestaltet. Links überwiegt die Textinformation, die zum Teil in unterschiedlichen Spaltenbreiten, zum Teil in Einschüben, Text- oder Bildimplantaten, in unterschiedlichen Schreibtypen und -größen, begleitet von kleinen Grafiken, mit oder ohne Rahmen aufgebaut sind. Die rechte Seite vollzieht Ähnliches, verzichtet jedoch zumeist auf Texte, es sei denn, dass eine Grafik nicht allein für sich spricht. Allen gemein ist: Nicht nur ziemlich, sondern unglaublich interessante Darstellung. Entweder wecken sie alte Erinnerungen oder sie stoßen an, selbst noch ein wenig genauer zu forschen. Zu M. C. Escher wird man Vieles finden, zum Goldenen Schnitt ebenfalls. Sogar "unmögliche Figuren" kann man manchmal herstellen (schade, dass im Buch nicht darauf verwiesen wird), denn ein Möbiusband kann man schnell aus Papier kleben und schauen, was passiert, wenn man es färben will oder längs einer Mittellinie aufschneidet (und noch ein zweites Mal). Ähnliches gilt, wie man eine Strecke in ‚stetiger Teilung‘ geometrisch im Goldenen Schnitt teilen kann oder Hinweise gibt, warum der Ton Cis nicht unbedingt dem des Des entspricht und was das ‚Wohltemperierte Klavier‘ damit zu tun hat. Es fehlt ein bisschen die Aufforderung zum eigenen Tun. Sich das Buch über Merkwürdigkeiten unserer Welt anschauen ist ähnlich wie sich unter eine Dusche zu stellen. Es gibt genügend Ansatzpunkte im Buch, sich aus dem nur Berieseln zu befreien. Diese Chance wird leider nicht weiter verfolgt.

Man kann nicht alles haben. Im Ganzen ist das Buch schon sehr gelungen, bleibt nur: Für wen? Als Bilderbuch spricht es genau das Alter an, das sich vom Bilderbuch emanzipieren will. Als Wissensbuch müsste es sich vielleicht ein anderes Format wählen. Ich habe es mit viel Vergnügen gelesen, aber ich bin hier nicht der Maßstab.

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Eschweiler Ausschuss	PF Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1916936 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Schamp Zuname		Tom Vorname	
Schamp, Tom Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Erdmann, Birgit Übersetz. von (Name, Vorn.)	Niederländisch Übersetz. aus Sprache	
Das schönste und größte Bildwörterbuch der Welt Titel			ID: 19161916936
Reihe			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
978-3-8369-5934-6 ISBN	64 Seitenzahl	19,95 Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
Gerstenberg Verlag	Hildesheim Ort	2016 Jahr	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung	Bildwörterbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	Schlagwörter Wörterbuch Wortschatz
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 08.02.2017	<input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Zentraldatei: _____ Verlag Datum: _____

Inhaltsangabe
 Ein sehr aufwendiges Bildwörterbuch, bei dem Otto, der kleine Kater, mit seinen Freunden loszieht und den Lebensalltag in vielen Variationen, Szenen und mit vielen neuen Eindrücken kennenlernt. Ein lehrreicher Spaß, der den Kindern hilft, ihren Wortschatz auf spielerische Weise zu erweitern.

Beurteilungstext
 Dieses Buch konnte mich erst auf den zweiten Blick begeistern. Zuerst wurde ich von den ganzen Bildern und zahlreichen Einzelheiten mit Text förmlich erschlagen. Zu 28 Themen rund um den Lebensalltag eines Menschen gibt es Informationen ohne Ende. Ob sie die Stadt, öffentliche Verkehrsmittel, die Jahreszeiten, Schule, Kunst oder Baustellen betreffen, alles lässt sich auf den Lebensbereich von Kindern übertragen und so stellt jede Seite eine Herausforderung dar zu entdecken, was kenne ich schon, was ist mir neu. Zu jedem Thema sind Gegenstände, Lebewesen, Geschichten und Szenen dargestellt, kein Buch zum schnellen Durchblättern, sondern zum Verweilen und immer wieder auf die Suche nach Neuem zu gehen. Da es auf jeder Seite nur so von einzelnen Zeichnungen wimmelt, ist es schwierig Ordnung hinein zu bringen und Intentionen zu erkennen. Hier können Fragen von Erwachsenen hilfreich sein, um den Fokus auf bestimmte, dem Alter und Entwicklungsstand angemessene Einzelheiten zu lenken.
 50 Flaggen verschiedener Länder zu Beginn des Buches, die mit kleinen Merkmalen versehen sind, stellen sicherlich bei der Zuweisung zum Land schon für jeden Erwachsenen eine große Herausforderung dar. Am Ende des Buches angelangt, war ich dann erleichtert zu sehen, dass hier die Fahnen noch einmal auftauchten, jedoch mit der Benennung des passenden Landes und einem gezeichneten typischen Hinweis, der das Einprägen vielleicht erleichtert. Bevor es dann mit den Themen losgeht, sind auf einer Seite alle auf den folgenden Seiten wiederkehrenden - mit tierischen Merkmalen versehenen - Lebewesen dargestellt und werden mit Namen vorgestellt. Da heißt es gut hinsehen! Wer findet auf den weiteren Seiten den kleinen Otto, Dr. Maulwurf, Edith und Riche, die Flamingofreundinnen oder die fünf kleinen Raupen, die man immer im Auge behalten soll.
 Auch Erwachsene werden an diesem Buch ihren Spaß haben und so einiges lernen, denn der Autor hat nicht nur an die Kinder gedacht. Kleine Redewendungen, mal zweideutig, mal witzig: z.B. bei Baumarbeiten die Bemerkung, dieser Stamm fiel nicht weit vom Apfel, ist vom Sprichwort her nicht für kleine Kinder geeignet. Aber... auf dem Bild kann das Kind sehr wohl erkennen, dass der Baum nicht weit vom Apfel auf die Erde stürzte.
 Durch die Möglichkeit des vielfältigen Einsatzes wird das Buch zu einem Spaß für Groß und Klein. Eine Bereicherung für die ganze Familie.

25 Thüringen Landesstelle	25Vacha Ausschuss Bearbeitung (Name, Vorname)	ST Kürzel	Nr. 25171608
Verf./Bearb./Hrsg.: Sparschuh Zuname			Jens Vorname	
Dürr, Julia Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Der alte Mann und das Meerschweinchen Titel			ID: 1725171608	
Reihe			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-8369-5918-6 ISBN			160 Seitenzahl	
Gerstenberg Verlag			Hildesheim Ort	
12,95 Preis (EURO)			2017 Jahr	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung			Erzählung / Roman Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja			Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Tiere (Meerschweinchen) /	
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei: 09.03.2017	
Erstelldatum:			Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Angelinas Familie reist in den Ferien ans Meer. Darum muss ihr Meerschweinchen Otilie kurzfristig beim vereinsamten Nachbarn Herrn Möring einziehen, der sich liebevoll um den Untermieter kümmert und es Otilie ermöglicht, doch noch mit ans Meer zu kommen.

Beurteilungstext
 Die Geschichte ist einfallsreich und witzig geschrieben. Die Anlehnung an Ernest Hemingways Werk im Titel steht in keinem Zusammenhang mit dem Inhalt dieses Buches. Im Vordergrund stehen ein Mädchen, das sich mit der besten Freundin gestritten hat und in Kürze ein kleines Geschwisterchen bekommt, sowie ein vereinsamter Witwer, der sich aus der Isolation zurück ins Leben findet und trotz des Alters noch neu verlieben kann.
 Der allwissende Er-Erzähler betrachtet die Situation sowohl aus der Sicht der verschiedenen Protagonisten als auch aus der des Meerschweinchens und ermöglicht so Einblicke in die Gefühlswelt der Hauptpersonen. So werden nicht nur die Sorgen eines Schulmädchens in Bezug auf Freundschaft und Familie deutlich, sondern auch die Kümmernisse von Eltern oder alten einsamen Menschen. Die eigentliche Probleme das Meerschweinchen betreffend rücken damit in den Hintergrund.
 Die Sprache ist durch einfaches Vokabular und leichte Syntax gut verständlich. Somit ist das Buch auch für den ungeübten Leser angenehm zu lesen. Die wörtliche Rede ist ein vom Autor häufig angewandtes Stilmittel. Damit wird der Lesefluss beschleunigt und es entstehen viele witzige Situationen und amüsante Unterhaltungen, die trotzdem sehr realistisch wirken.
 Durch die regelmäßige Bezugnahme auf einen Ratgeber zur Meerschweinchenpflege vermittelt das Buch auch Sachwissen. Diese Informationen werden immer wieder bei entsprechend notwendiger Situation eingebaut, sodass es nicht aufgesetzt wirkt. Der Leser kann damit auch manche Zusammenhänge besser verstehen. Lediglich der Begriff „Rosetten“ hätte an gegebener Stelle zusätzlich erläutert werden können, da der unwissende Leser nur vermuten kann, dass es sich um eine Farbe oder Form des Meerschweinchenfells handelt. Die Illustrationen sind zahlreich und beständig im Buch verteilt. Die Darstellungen sind grobe, skizzenhafte Strichzeichnungen in schwarz-weiß gehalten. Häufig dienen kurze Überschriften oder kleine Beschriftungen der zusätzlichen Beschreibung der Bilder. Ein regelmäßiges Detail ist die Sprechblase des Meerschweinchens. Diese drückt seine Gedanken im Rahmen dieser Sprechblase immer in Reimform aus. Der Inhalt bezieht sich durchgehend auf Textverlauf. Durch die vom Autor gewünschte Reimform lässt der Ausdruck oft zu wünschen übrig und wirkt oft unpassend. So kommt es wahrscheinlich auch zu der genutzten Redewendung „Ich glaub, ich kotze gleich im Strahl“, welche absolut inadäquat und störend ist. Die Sprechblasen ausgenommen, stellen die Zeichnungen eine amüsante Ergänzung zum Buchinhalt dar. Insbesondere die Mimik von Mensch und Tier besticht durch ihre humoristische Authentizität.
 Im Großen und Ganzen ein kurzweiliges und wirklich witziges Buch, das sich großartig lesen lässt. Der Ausdruck „Ich kotze gleich im Strahl“ ist jedoch in einem Kinderbuch völlig deplatziert und führt daher leider zur Abwertung.

25 Thüringen Landesstelle	25Vacha Ausschuss	IBR..... Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 25171101 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Hangen Zuname		Claudia H. M. Vorname	
Dostal, Alessa Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
Der kleine Schweinswal und das Meer Titel		ID: 1725171101	
Reihe		Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-8369-5905-6 ISBN	36 Seitenzahl	12,95 Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
Gerstenberg Verlag	Hildesheim Ort	2017 Jahr	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11
Buch (Print, gebunden) Sachliteratur / Medienart/Ausführung Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter Meeresbewohner / Tiere /	
		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 12.03.2017 Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Das Buch erzählt, wie ein Schweinswalpaar sich vor der Insel Sylt durch Klicklaute findet und sich paart. Das nach 10 Monaten geborene Junge wird im Buch verfolgt, bis es ebenfalls erwachsen und paarungsbereit ist.

Beurteilungstext
 Das Sachbilderbuch erklärt ausführlich und verständlich, wie Schweinswal Männchen und Weibchen Kontakt zueinander aufnehmen und sich im Wasser paaren, indem sie sich mit ihren Flippern aneinander festhalten. Nach 10 Monaten wird das Schweinswalbaby geboren. Es muss sofort an die Oberfläche schwimmen, um zu atmen. Das neugeborene Schweinswalbaby wächst heran und der Leser kann es dabei begleiten. Es lernt seine Heimat, das Meer, kennen. Hierzu gibt es viele Illustrationen, auf denen Meerestiere und Pflanzen gezeigt werden. Durch die Beschriftung dieser Lebewesen kann der Leser sofort wissen, um welche Tierart es sich handelt. Das Leben dieses Schweinswales wird beschrieben, bis er erwachsen ist. Sein Weg führt ihn bis in norwegische Gewässer, aber auch wieder in die Nordsee zurück bis in den Mündungslauf der Elbe.
 Der Text ist gut verständlich und sehr sachlich geschrieben. Abenteuerliche Momente gibt es kaum. Selbst der Orca, dem der Schweinswal begegnet, macht nicht Jagd auf ihn. In diesem Fall nimmt er mit Makrelen vorlieb, die ja viel kleiner sind, als ein Schweinswal. Die Bilder sind sehr realistisch gezeichnet. Sie geben einen sehr guten Überblick über den Lebensraum Meer. Am Ende des Buches gibt es noch allgemeine Ausführungen über Schweinswale in aller Welt und weitere Säugetiere in der Nordsee. Damit wird das erworbene Wissen in einen neuen Zusammenhang gestellt. Im Buchdeckel wurde eine Weltkarte abgebildet. Hier wurden die Wanderrouten der Schweinswale eingezeichnet und der Leser hat schnell einen Überblick über die Verbreitung.

18 Niedersachsen Landesstelle	18Aurich Ausschuss	Fee Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1816511 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Schutten Zuname		Jan Paul Vorname	
Rieder, Floor Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Kiefer, Verena Übersetz. von (Name, Vorn.)	Holländisch/Niederlä. Übersetz. aus Sprache	
Der Mensch oder Das Wunder des Körpers und seiner Billionen Titel			ID: 161816511
Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
978-3-8369-5910-0 ISBN	160 Seitenzahl	26,00 Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
Gerstenberg Verlag	Hildesheim Ort	2016 Jahr	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Sachliteratur / Gattung	Schlagwörter Natur / Umweltschutz /
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Erstelldatum: 02.01.2017	Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 02.01.2017 Verlag Datum

Inhaltsangabe
 "Der Körper ist eine unglaublich komplizierte Maschine". In diesem Buch kann man entdecken und erfahren, wie diese Maschine funktioniert und wie man sie gut wartet. Das ist interessant und lehrreich zugleich, denn allein die zahlreichen Vergleiche sorgen nicht nur für Anschauung, sondern auch für Vergnügen.

Beurteilungstext
 Wie funktionieren die kleinsten Bausteine des Körpers, die Zellen? Und wenn hier schon so viel passiert, was ist dann im Rest des Körpers noch alles zu entdecken? Manchmal - wie bei der Entstehung eines neuen Lebens - geht es erst einmal um Leben oder Tod.

"Warum" lautet das erste Wort jeder Erklärung. Die Bandbreite der so erklärten Stichworte reicht von Aggression über Krankheitserreger, Körpersprache bis hin zu allen Organen, Hormonen und sonstigen lebenswichtigen Systemen. Was passiert, wenn jemand verliebt ist? Wie erhält man seine Gesundheit? Was ist, wenn das Gehirn Fehlleistungen produziert? Selbst ein Blick in die Geschichte der Pathologie fehlt nicht. Oft wird der Leser dazu aufgefordert, etwas selbst auszuprobieren oder an sich zu beobachten.

Man kann sich nicht alles merken, aber ein umfangreiches Register und ein umfangreiches Inhaltsverzeichnis machen das Buch zum Nachschlagewerk. Die Illustrationen scheinen auf den ersten Blick aus einem alten Anatomieatlas zu stammen, die enthalten bei näherem Hinblick zahlreiche oft auch witzige oder sogar etwas abwegige Details. Und sie helfen, die komplizierte Materie zu verstehen. So fehlen ihnen auch die lateinischen Begriffe nicht.

Der Autor ist weder Mediziner noch Biologe, er arbeitet als Journalist.
 Fazit: Ein sehr kurzweiliges, informierendes Buch, das in jede Bücherei gehört.

23 Sachsen-Anhalt Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	mr.....	Nr. 23170217117	
Verf./Bearb./Hrsg.: Schutten Zuname			Jan Paul Vorname		
Rieder, Floor Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Kiefer, Verena Übersetz. von (Name, Vorn.)	Holländisch/Niederlä. Übersetz. aus Sprache		
Der Mensch - oder Das Wunder unseres Körper und seiner Titel			ID: 1623170217117		
Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
978-3-8369-5910-0 ISBN	160 Seitenzahl	26,00 Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei		
Gerstenberg Verlag	Hildesheim Ort	2016 Jahr	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11		
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Sachliteratur / Gattung	Schlagwörter Natur / Umweltschutz /		
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 17.02.2017 Verlag Datum		
Erstelldatum:		

Inhaltsangabe
 Der Mensch als Thema eines Sachbuches – sicherlich nicht neu. Neu jedoch ist die Form dieses Diskurses, der fachlich und vergnüglich gleichermaßen Informationen anbietet.

Beurteilungstext
 Ob spannender Krimi oder rasanter Wettlauf gegen die Zeit – alles findet sich in Jan Paul Schuttens und Floor Rieders Sachbuch über den Menschen. Nach dem großen Erfolg von „Evolution“ folgt damit nun ein weiterer Band dieser ungewöhnlichen Sachbuchreihe. Nach einem einführenden Abschnitt folgen 10 Kapitel, die sich unterschiedlichen Organen, Zonen und Phasen des Körpers und des Wachsens widmen. Humorvoll, seine Leser immer direkt ansprechend und gleichzeitig aber auch nicht die wissenschaftliche Fachlichkeit vergessend, führt Jan Paul Schutten durch die Welt der Menschen, die nicht nur biologisch, sondern auch eingebettet in evolutionistische, kulturhistorische und soziale Bedingungen und Entwicklungen dargestellt wird. Gründlich, vielschichtig und substanzreich werden körperliche Zusammenhänge erläutert, wobei oft auf historische Fakten und bildhafte Darstellungen zurückgegriffen wird. Schuttens Vergleiche sind dabei oft komisch, nie aber abwegig oder in der Sache irreführend. So kann man in diesem wunderbaren Buch das Menschsein erkunden, was sich als ausgesprochen kurzweilige und informative Reise herausstellt.
 Nicht zuletzt sind dafür auch die vielen Bilder von Floor Rieder zuständig, die sich in enger Frequenz auf allen Seiten befinden. Wie in einem Sachbuch üblich, veranschaulichen und illustrieren sie das textlich Dargestellte. Sie zeigen Bilder, Grafiken und Karten, Schaubilder etc., manchmal aber auch comicartig inszenierte Situationen und Sequenzen, die nicht selten eher grotesk und witzig sind, nie aber den Kern einer Aussage verpassen. Die Bilder sind grafische und mehrschichtige Drucke, die durch prägnante Konturen und stilistische Typisierungen reduziert wirken und oft auch Anspielungen auf bekannte Darstellungen enthalten. Die Bilder schaffen dabei – gerade in der Vereinfachung und Verfremdung – einen hervorragenden Einblick in die dargestellte Wirklichkeit; mit hohem Informationswert.
 Das vorliegende Buch überzeugt auf der ganzen Linie. Es ist Kindern und Erwachsenen zur Lektüre ausdrücklich zu empfehlen.

19 Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Ausschuss	62 Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1916995 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Schutten Zuname		Jan Paul Vorname	
Rieder, Floor Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Kiefer, Verena Übersetz. von (Name, Vorn.)	Holländisch/Niederlä. Übersetz. aus Sprache	
Der Mensch oder Das Wunder unseres Körpers und seiner Titel			ID: 161916995
Reihe			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
978-3-8369-5910-0 ISBN	160 Seitenzahl	26,00 Preis (EURO)	
Gerstenberg Verlag	Hildesheim Ort	2016 Jahr	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Fachliteratur Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Naturwissenschaft, Biologie,
Inhaltsangabe Keine Ahnung, warum Kekse besser schmecken, wenn man Kopfhörer trägt oder warum wir uns selbst im Staubsauger begegnen? Diese und viele andere spannende Fragen gilt es zu klären.			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 26.02.2017 Verlag Datum

Beurteilungstext

Um mit dem eigenen Körper achtsam und bewusst umgehen zu können, ist es gut und wichtig, ihn zu kennen und möglichst viel über ihn zu wissen. Bücher darüber gibt es viele, jedoch ist mir noch nie eines wie dieses in die Hände gefallen. So fantastisch, anschaulich, humorvoll und detailliert und mit anatomischem Sachverstand und biologischen Fakten ist meiner Ansicht nach bisher kein Buch über den menschlichen Körper und seiner Billionen Bewohner veröffentlicht worden. Gründlich und mit durchaus viel Text schreibt sich Schutten durch den menschlichen Körper. Der Leser findet kein klassisches, alphabetisch eingeteiltes Register, sondern ein in zehn Teile aufgeteiltes Sachbuch, bei dem schon die Überschriften Lust aufs Lesen machen. Ein Beispiel? Riech mal, was ich höre. Hört sich paradox an diese Aussage. Die Erklärung hingegen ist verblüffend. Und so verhält es sich mit vielen der Warum-Fragen, die der Autor stellt und die genau den Nerv des neugierigen Lesers treffen. Dabei geht es niemals langweilig zu, die spannenden Vorgänge im Körper werden weder peinlich noch obszön dargestellt. Die Antworten werden zum großen Teil durch anschauliche Beispiele mit Alltagsgegenständen verglichen. Dadurch werden sie gerade für den jüngeren Leser verständlicher. Die biologischen Abläufe kommen dabei keinesfalls zu kurz. Herz und Hirn, Nervenbahnen und Hormone, Sinnesorgane und Verdauungstrakt, Fortpflanzung und Tod, Haut und Haar finden Platz und alles findet seine Aufgabe und Wichtigkeit in unserem System Körper. Im Text spricht der Autor den Leser immer wieder persönlich an, weicht ihn ein in die Geheimnisse und Wunder der menschlichen Existenz und erreicht so, dass sich jeder mit den Vorgängen im eigenen Körper auseinandersetzt und dessen Biologie als faszinierende Angelegenheit begreift. Die Illustrationen von Floor Rieder komplettieren dieses Sachbuch perfekt. Sie verwendet eine spezielle Technik für ihre Zeichnungen, in dem sie zunächst eine Schwarzweißzeichnung aufs Papier bringt, die sie dann am Computer koloriert. Sie lässt uns in den menschlichen Körper blicken, verständlich und witzig zu gleich. Ich tu mich schwer, die geeignete Altersgruppe für das Sachbuch der Mensch oder Das Wunder unseres Körpers und seiner Billionen Bewohner konkret zu bestimmen. Einige Fragen treten schon im Grundschulalter auf, andere wiederum sind so komplex, dass sie erst im Jugendalter gestellt werden. Selbst der erwachsene Leser findet Antworten auf Fragen, die er schon immer mal gerne beantwortet gesehen hätte oder die hilfreiche Formulierungen bieten, Kindern biologische Fragen zu beantworten. So könnte ich mir dieses Buch gut als Nachschlagewerk in der Familie vorstellen. Bereits das Sachbuch Evolution des Autoren Jan Paul Schatten und der Illustratorin Floor Rieder fand große Beachtung und war 2015 für den Jugendbuchpreis nominiert. Diese Buch sollte nicht weniger Beachtung finden. Sehr empfehlenswert.

19 Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Ausschuss	6 Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1917101 Kürzel
--	-----------	----------------------------------	-----------------------

Verf./Bearb./Hrsg.: TORSETER Zuname	OYVIND Vorname	ID: 171917101
TORSETER, OYVIND Illustrator/-in (Name, Vorn.)	DÖRRIES; MAIKE Übersetz. von (Name, Vorn.)	Norwegisch Übersetz. aus Sprache

Der siebente Bruder - oder Das Herz im Marmeladenglas Titel	Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Reihe	Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
978-3-8369-5900-1 ISBN	114 Seitenzahl
26,00 Preis (EURO)	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
Gerstenberg Verlag	Hildesheim Ort
2017 Jahr	Schlagwörter Treue - / Familie / Ethik /

Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung	Märchen / Fabeln / Sagen Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	Erstelldatum:
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja			

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)	Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 08.03.2017 Verlag Datum
--	--

Inhaltsangabe

In dem Märchen „Der siebente Bruder“ gibt ein König sechs seiner sieben Söhne die Chance, in die weite Welt zu ziehen, um sich eine Prinzessin zu holen. Allerdings sollen sie an der jüngsten, siebenten Bruder denken und ihm eine Frau mitbringen. Diese aber vergaßen ihren Bruder und seine Braut. Auf dem Rückweg verwandelt ein Troll alle zu Stein. Der siebente Bruder macht sich auf die Suche und befreit alle nach ein paar Abenteuern.

Beurteilungstext

Es ist wirklich fantastisch zu sehen, wie Herr Torseter das Märchenmotiv vom Vater, der einige seiner Söhne in die Welt schickt, um ihr Glück zu machen und dem jüngsten, der unter Lebensgefahr diese rettet, in Szene setzt. Selbst ein erwachsener Leser begleitet den jüngsten Sohn begeistert auf seinem Weg durch die Gefahren, da die in Comic-Stil verfassten Texte witzig, dem heutigen Sprachgebrauch angepasst und prägnant sind. So kommentiert z.B. das Pferd den Aufbruch zur Reise mit: „Da hab ich jetzt herzlich wenig Lust drauf.“ Vor allem aber begeistern die vorwiegend schwarz-weiß gehaltenen Bilder/Zeichnungen, die nur dann etwas Farbe bekommen – vor allem Rottöne- wenn ein Detail besonders hervorgehoben werden soll. Dieses Märchenbuch ist sicher für Kinder gedacht, ist in seinen Bildern und in seinen Handlungen aber so drastisch, dass ein Erwachsener beim Vorlesen und Anschauen dabei sein sollt. So haben auch beide ihren Spaß.

19 Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Ausschuss	6	Nr. 1917092	Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: GÜNTHER Zuname		HERBERT Vorname		
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache		
Der Widerspruch Titel				ID: 171917092 Bewertung: <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Reihe				
978-3-8369-5902-5 ISBN	220 Seitenzahl	16,95 Preis (EURO)		
Gerstenberg Verlag	Hildesheim Ort	2017 Jahr		Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung	Erzählung / Roman Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)		
Empfahl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				Schlagwörter Ethik / Philosophie / Familie / _____ _____ _____
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein				Zentraldatei: 08.03.2017 Verlag Datum

Inhaltsangabe
 Das Jahr 1963 in Deutschland. Die Nachwirkungen des Hitlerfaschismus sind noch überall spürbar und nicht aufgearbeitet. Die Grenzen zwischen Ost- und Westdeutschland werden gerade manifestiert. Langsam regt sich Widerstand. Spürbar im Freundeskreis von Britta, Robert, Jonas und Reni, die sich nicht mehr nur anpassen wollen, ohne zu wissen, warum und wohin.

Beurteilungstext
 Der in 4 große Abschnitte geteilte Roman umfasst den Winter, das Frühjahr, den Sommer und den Herbst 1963, immer beginnend mit Zeitungssplittern = Schlagzeilen aus dem Göttinger Tageblatt jener Zeit. Britta, Robert, Reni und Jonas besuchen eine 9.Klasse einer Realschule und betreiben seit kurzem eine Schülerzeitung. Alle streben die 11. Klasse eines Gymnasiums an, um das Abitur zu machen und endlich der häuslichen Enge entfliehen zu können. Die Familiensituationen entsprechen vielen der damaligen Zeit: Jonas lebt nur mit seiner Mutter zusammen, nachdem sein Vater das Ende des Krieges nur um drei Jahre überlebte. Dieser verbrachte wegen politischen Widerstands in den letzten Tagen der Nazizeit mehrere Monate in Gefängnissen. Es besteht der Verdacht, dass dessen Bruder, der heutige Herr Oberlandesgerichtsrat, ihn verraten hat. Der Konflikt eskaliert, als die Villa des Oberlandesgerichtsrates während seiner Jubelfeier mit Verdächtigungen beschmiert wird. Jonas bringt die biedereren Lehrer mit seinem trockenen Humor auf die Palme, denn früher wäre so etwas nicht vorgekommen. Reni lebt in einem Dorf und auf einem Bauernhof, dessen Spießigkeit sie fast wahnsinnig machen und von dem sie eins weiß: so wie ihre Mutter will sie nicht werden und so will sie nicht leben. Sie lässt sich auf eine Beziehung zu einem Studenten ein, der ihre Naivität ausnutzt und versucht, sie über die mögliche Nazivergangenheit von Jonas Onkel auszufragen. Roberts Eltern wollen vor allem nicht auffallen, nicht zu viel Verantwortung übernehmen und predigen Anpassung. Er und seine Geschwister sollen es mal besser haben. Sie erkennen zwar, dass sie in der Vergangenheit „fürchterlich betrogen wurden“ predigen aber schon wieder „tut immer, was eure Lehrer sagen“. Britta allerdings ist erst seit 3 Jahren im Westen. Ihre Eltern verließen Stralsund, weil sie es als überzeugte Kommunisten nicht mehr ertragen konnten, dass ihnen ihr Denken wieder stromlinienförmig eingetrichtert werden soll. Britta erkennt schnell die manipulativen Absichten des Schulleiters, der aus der gerade gegründeten Schülerzeitung eine Aktiengesellschaft machen will, bei der er sich direkt die Mehrheiten sichert. Als Folge dieser Auseinandersetzung verlässt Britta folgerichtig die Schule. Gleichzeitig kommt es zwischen den Schülern und Lehrern über die ungeklärte Nazivergangenheit der Lehrer immer wieder zu Auseinandersetzungen. Die Beschreibung der biedereren und noch immer vom Faschismus durchdrungenen Zeit der beginnenden 1960 Jahre scheint autobiographisch durchsetzt zu sein und spiegelt die Zeit sehr deutlich. Jeder ältere Leser wird sich oder einen der Lehrer / der Eltern/ der Freunde wiedererkennen, die damals miteinander rangen und sich aneinander rieben. Die Erziehung zum Schweigen und Verdrängen schürte eine Widerstandskraft, aus der die Generation der 1968 entsprang. Die politisch angeheizte Atmosphäre überwand viele gesellschaftliche Grenzen und führte zu einer Aufbruchsstimmung von der heute nicht mehr viel zu spüren ist. Es bleibt fraglich, ob das Lesen des Buches einen heutigen jungen Menschen erreichen kann, da die Darstellung der Personen und Ereignisse sehr im Deskriptiven bleibt.

18 Niedersachsen Landesstelle	18 Hannover Ausschuss	SB Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1817048 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Becker Zuname		Aaron Vorname	
Becker, Aaron Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
Die Rückkehr Titel			
Reihe			
978-3-8369-5953-7 ISBN	40 Seitenzahl	14,95 Preis (EURO)	
Gerstenberg Verlag	Hildesheim Ort	2017 Jahr	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung	Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum:	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			
		ID: 171817048	
		Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
		Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
		Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
Schlagwörter Mädchen / Frau / fantastisch			
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			
Zentraldatei: 06.03.2017			
Verlag Datum			

Inhaltsangabe

Das Mädchen besucht noch einmal den König und seinen Sohn, wird aber von seinem Vater verfolgt, der sie zurückholen will. Bevor die beiden in ihre reale Welt zurückkehren können, muss der König von einem Angreifer mit einem gefährlichen, die Farben schluckenden Kasten befreit werden. Wie das geschieht, ist wieder absolut sehenswert.

Beurteilungstext

Der dritte Band der Trilogie heißt "Die Rückkehr", nach "Die Suche" und "Die Reise". Wieder wie in den beiden anderen Bänden kommt dieses Bilderbuch ohne Worte aus. Die Bilder erzählen die Geschichte und es gibt sooo viel zu entdecken. Das Mädchen, dessen Vater keine Zeit hat, mit ihm zu spielen, flüchtet zum König und seinem Sohn in die fantastische Welt. Diesmal aber bemerkt der Vater das Verschwinden seiner Tochter und folgt ihr, um sie zurückzuholen. Schwierig nur, wenn das Mädchen nicht will!

Wieder wird mit den farbigen Kreiden gezeichnet und das Gezeichnete wird real, gleich, ob es sich um eine Tür, ein U-Boot oder ein Tier handelt. So bahnt sich wieder ein neues Abenteuer an, wie immer mit Farben verbunden. Wieder wird der König gefangen genommen und das Mädchen und ihr Vater müssen versuchen, die fantastische Welt zu retten. Diesmal setzt der Angreifer einen Kasten ein, der die Farben verschluckt und damit die gezeichneten Wesen und Dinge zerstört.

Aaron Becker hat tolle Einfälle, mit welchen Verkehrsmitteln, schnell mit farbiger Kreide entworfen, sich die Personen retten. In diesem Band helfen alte Höhlenmalereien, die richtige Idee zu entwickeln, um den Angreifer zu fangen und den Kasten zu zerstören. Auch ohne Worte entsteht in diesen Büchern Spannung. Es lassen sich viele Geschichten erzählen. Die Fantasie der Kinder wird angeregt und das Buch bietet immer neue Blickwinkel.

Diese Trilogie ist sehenswert und findet mit der Rückkehr des Mädchens mit ihrem Vater, der nun Zeit für sie hat, ein Ende. Dieses Buch gehört in die Hände von älteren Kindergartenkindern oder als Anregung zum Erzählen oder Schreiben von Geschichten in die Grundschule.

Niedersachsen Landesstelle	Wittmund Ausschuss	uhb Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1817501253 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Becker Zuname		Aaron Vorname	
Becker, Aaron Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
Die Rückkehr Titel			
Reihe			
978-3-8369-5953-7 ISBN	40 Seitenzahl	14,95 Preis (EURO)	
Gerstenberg Verlag	Hildesheim Ort	2017 Jahr	
Buch (print, gebunden) Medienart/Ausführung	Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	<input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 24.02.2017	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			
ID: 18171817501253			
Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert			
Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei			
Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11			
Schlagwörter fantastisch / märchenhaft Freundschaft Fremde Kulturen			
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			
Zentraldatei:			
Verlag Datum			

Inhaltsangabe
 Das von ihm gezeichnete Mädchen macht sich selbstständig, doch der Zeichner kennt seine Verantwortung, folgt ihr und besteht - mit ihr - ein nicht ungefährliches Abenteuer. Aaron Becker spielt wieder mit Bild, Zeichnung und Realität.

Beurteilungstext
 Der Zeichner, der mit seinen Erfindungen bisher spielte und ihnen Tore zeichnete oder sie durch Striche rettete, stellt sich selbst in den Mittelpunkt, um seinen gezeichneten und zum Leben erweckten Figuren bei einem Abenteuer beizustehen. Es scheint so einfach zu sein. Während der Illustrator an seinem Zeichentisch sitzt, macht sich seine weibliche Figur selbstständig, zeichnet sich eine kleine Tür und entschwindet aus dem Zeichenstudio in die Welt. Der Zeichner eilt nach kurzer Weile hinterher, doch die Wahl seines Fahrzeugs erweist sich als eine Art ‚Trojanisches Pferd‘. Es führt die Feinde direkt zu dem Mädchen, ihrem Prinzenfreund und deren Vater. Zwar kann der violettfarbene Paradiesvogel noch eine kurze Flucht ermöglichen, doch das Ende aller Figuren scheint durch einen Saugkasten besiegelt. Immer wieder durchbricht Aaron Becker die spannende Entwicklung der Geschichte, indem er sie zurückführt auf das, was wir sehen: Ein Illustrator zeichnet eine Erzählung ohne Worte. Die kann man zurückführen auf eine Höhlenmalerei, die kann dazu führen, dass man aus einer scheinbar schier ausweglosen Situation ein rotes Unterseeboot erschafft, einen Käfig, der zugleich eine Falle ist. Und am Ende darf das Mädchen seinen Vater umarmen und der Junge seinen Königsvater. Und ganz am Ende darf der rote Drachen mit den roten Papierfliegern inmitten der Hochhäuser den Wind fangen. Aaron Becker durchbricht seine Zeichnungen, indem er mehrfach kleine Szenen auf weißem Papier zeigt und ganz deutlich macht, dass wir hier Linien sehen und Flächen, die von jemandem auf das Papier gebracht wurden. Gleichzeitig treibt er damit die Geschichte und bringt uns ein wenig in Unordnung, da wir doch das Bild als Realität begriffen haben - allerdings wenig in der vorletzten gewaltigen Szene, die eine Verknüpfung von Höhlenmalerei, einer Welt von König und Prinz und einer von heute schaffen soll. Der Schluss dagegen ist - auch wenn er ein wenig sentimental ist - hervorragend. Nach ‚Die Reise‘ (2015; LesePeter Bilderbuch April 2015) und ‚Die Suche‘ (2016) wieder ein wunderbares Bilderbuch.

18 Niedersachsen Landesstelle	18Holzminden Ausschuss	FBr Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1816209 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Glaser Zuname		Martine Vorname	
van Lindenhuizen Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Blatnik, Meike Übersetz. von (Name, Vorn.)	Holländisch/Niederlä. Übersetz. aus Sprache	
Die wundersamen Abenteuer von Pippa Katzenöhrchen Titel			ID: 161816209
Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
978-3-8369-5891-2 ISBN	240 Seitenzahl	14,95 Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei
Gerstenberg Verlag	Hildesheim Ort	2016 Jahr	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Erzählung / Roman Gattung	Schlagwörter fantastisch / Abenteuer / _____
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Inhaltsangabe			Zentraldatei: 16.01.2017
Seit sie denken kann, heißt sie Pippa Katzenöhrchen. Denn wie Katzenöhrchen sehen ihre Ohren aus, und das ist Pippas Markenzeichen. Doch eines Tages verschwinden ihre Ohren durch einen unbedachten Satz ihrer Mutter. Pippa ist empört und macht sich auf die Suche. Eine abenteuerliche Reise beginnt.			Verlag Datum
Erstelldatum: _____			

Beurteilungstext

Seit sie denken kann, wird sie Pippa Katzenöhrchen genannt. Denn mit diesen besonderen Ohren wurde Pippa schon geboren. Sie sind ihr "Markenzeichen". Doch eines Tages wünscht ihre Mutter ihr die Öhrchen weg, und dieser Wunsch erfüllt sich. Pippa ist entsetzt, schwingt sich auf ihr Fahrrad und begibt sich auf die Suche. Es beginnt eine abenteuerliche Reise. Dem Mädchen begegnen die wundersamsten Menschen und Tiere. Von dem Zauberer Hippolytos bekommt sie fünf Zauberpillen, die ihr für begrenzte Zeit unterschiedliche Fähigkeiten verleihen. Sie trifft auf Schlangen, deren Sprache sie dank einer Pille versteht, sie kann fliegen, sie rettet mit Hermann, dem Rächer, Wale vor den Walfängern. Sie lernt Pablo kennen, dessen Vater ein begnadeter, aber leider unbekannter Kunstmaler ist. Er verdient zu wenig, um für seine große Familie zu sorgen, doch durch Pippas gute Ideen und ihren Mut ändert sich bald alles zum Guten. Zwischendurch hat das Mädchen aber immer wieder Heimweh und große Sehnsucht nach ihren Eltern. Nun muss sie endlich nach Hause zurückkehren und - das ist aber schon gar nicht mehr so wichtig - ihre Ohren wiederbekommen. Denn sie hat gelernt: "Das Äußere ist nur das Äußere...Was du denkst und fühlst, das zählt."(S.133)

Martine Glaser hat in dem vorliegenden Buch die Abenteuer eines besonderen Mädchens lebendig, spannend und warmherzig erzählt. Mitreißende Erlebnisse und wundersame Begebenheiten ziehen den Leser in seinen Bann. Die Protagonistin stellt sich selbst den beängstigendsten Herausforderungen hilfsbereit und mutig. Sie ist oft allein auf sich gestellt, hat allerdings - und das weiß der mitfiebernde junge Leser natürlich - immer noch eine Zauberpille von Hippolytos dabei.

Wunderbare Illustrationen von Eline van Lindenhuizen fördern das Textverständnis und erhöhen den Lesegenuss.

Sehr lesenswert!

Niedersachsen Landesstelle	Wittmund Ausschuss	uhb Kürzel	Nr. 1817501251	
Verf./Bearb./Hrsg.: Virginie Aladjidi & Zuname Vorname			ID: 18171817501251	
ebenso Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Panzacchi, Cornelia Übersetz. von (Name, Vorn.)	Französisch Übersetz. aus Sprache	Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Lavendel, Lilie, Löwenzahn Titel			Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
978-3-8369-5949-0 ISBN	64 Seitenzahl	13,95 Preis (EURO)		
Gerstenberg Verlag	Hildesheim Ort	2017 Jahr		
Buch (print, gebunden) Medienart/Ausführung	Sachbilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	<input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja	Erstelldatum: 14.02.2017	Schlagwörter _____ _____ _____ _____		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) _____ _____ _____			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: _____ Verlag Datum: _____	

Inhaltsangabe
 Früher gab es wunderbare realistische und isolierte Zeichnungen von Pflanzen und dazu kurze und verständliche biologisch begründete Beschreibungen. Die gibt es jetzt wieder - für Lavendel, Lilie, Löwenzahn und Scharfem Hahnenfuß - und vielen anderen ‚gewöhnlichen‘ Blütenpflanzen. Sehr beeindruckend.

Beurteilungstext
 Einer Einführung folgen 58 Tafeln, die je abgeschlossen eine Pflanze in Bild und Wort beschreiben. Die Sortierung erfolgt nach den Farben der Blüten, die sich allerdings nicht an der Lichtbrechung orientieren: gelb - orange - violett - blau - rosa ... - insgesamt 9 Kapitel für 58 Tafeln.
 Die Einleitung gliedert sich vor den Tafeln auf zwei Seiten von ‚Die Blüte‘ über ‚Die Fortpflanzung‘ bis zur ‚Lebenserwartung‘. Die Tafeln selbst nennen neben den deutschen Namen den botanischen, nennen die Familie, die maximale Höhe und die Blütezeit und beschreiben die Pflanze, die wunderbar und realistisch gezeichnet die Tafelseite deutlich bestimmt. Einige Male werden kleine Besonderheiten dazu gezeichnet, ohne dass sie im Text besonders beschrieben sind (Feuerwanze, Bluthänfling, Wildkaninchen, Prachtlibelle, Goldglänzender Rosenkäfer usw.).
 Selten werden Aufforderungen zum Handeln genannt ("Aus den Kapsel Früchten [der Stockrose] können die Samen entnommen werden."), das Buch ist eher zum Nachblättern nach einem Spaziergang und/oder zur Bestimmung einer Pflanze gedacht.
 Alle Tafeln sind mit dreifacher Linie in der Farbe der Blüte so eingerahmt, dass immer irgendetwas den Rahmen sprengt. Wer zwei Bücher kauft und die Seiten sorgfältig trennt, kann eine herausragende Serie von Sachbildern an seine freie Zimmerwand hängen.
 Das Register am Ende ist ein Muss, auch wenn wohl wenige Menschen auf diesem Umweg zu einer der Tafeln kommen werden.
 Die Aufmachung des Buches ist ein wenig nostalgisch, lehnt sich an ältere Veröffentlichungen an - ohne sich jedoch anzubiedern oder zu kopieren. Damit behält es seinen Charme, dem wir gern erliegen.

25 Thüringen Landesstelle	25Vacha Ausschuss	ST Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 25171611 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Graham Zuname		Ian Vorname	
Biesty, Stephen Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Wilhelmi, Margot Übersetz. von (Name, Vorn.)	Englisch Übersetz. aus Sprache	
Loks und Züge Titel		ID: 1725171611	
Reihe		Einsatz- möglich- keiten	
978-3-8369-5959-9 ISBN	16 Seitenzahl	<input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Gerstenberg Verlag	Hildesheim Ort	Zielgruppe	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		<input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
Sachliteratur / Gattung		Schlagwörter	
Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja		Technik (Eisenbahn/Züge) / _____ _____ _____	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum: _____	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
_____ _____ _____		Zentraldatei: 09.03.2017	
_____ _____ _____		Verlag Datum _____	

Inhaltsangabe

Das Buch stellt die Geschichte und Entwicklung von Zügen dar, wobei es mit der Darstellung der Dampfeisenbahn beginnt und mit der zukünftigen Magnetschwebbahn endet.

Beurteilungstext

Jede Doppelseite des Buches ist einem Eisenbahn-Typus gewidmet, wobei diese chronologisch im Lauf der Geschichte dargestellt werden. Die Kategorie wird mit einer kurzen Überschrift vorgestellt und es folgt ein kurzer Abriss über wichtige Modelle und die zeitliche Einordnung. Die Illustrationen sind der Hauptbestandteil dieses Buches. Die Zeichnungen sind mit Beschriftungen versehen, welche die technischen Details und Besonderheiten beschreiben. Die Texte und Beschriftungen sind mit leichtem Satzbau und einfachen Worten in einem gut verständlichen Stil verfasst. Einige technische Vokabeln werden als bekannt vorausgesetzt. Vieles erklärt sich aber durch den Zusammenhang oder wird gezielt erläutert. Damit ist der Inhalt auch für den Laien gut begreiflich. Die Illustrationen sind detailreich gestaltet und konzentrieren sich trotzdem auf das Wesentliche. Die Zeichnungen sind teilweise grob und andeutungsweise und in gedeckten Farben gehalten. Insbesondere technische Feinheiten sind dadurch nicht immer gut veranschaulicht. Die typischen Bestandteile des entsprechenden Zuges sind dennoch unverkennbar. Teilweise ermöglicht der Illustrator im Sinne von Risszeichnungen Einblicke ins Innere der Züge. Zumeist geschieht dies mithilfe von Pappklappen. In diesen Fällen ist es möglich auf einer Seite sowohl Außen- als auch Innenansicht darzustellen. Durch die Möglichkeit des Öffnens von Klappen wird die Neugier des Lesers geweckt. Außerdem wird so genau die Lagebeziehung verschiedener Strukturen deutlich, was wiederum das Verständnis verbessert. Neben den Hauptbildern gibt es auf den Seiten noch zusätzliche Kästchen und kleine Illustrationen, um bestimmte Details zusätzlich zu erläutern. Das Buch ist nicht nur für Kinder informativ und reich an Informationen. Auch für Jugendliche und Erwachsene sind viele interessante Erläuterungen geboten.

23 Sachsen-Anhalt Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	mr.....	Nr. 23170217118	Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Nielsen Zuname Vorname Maja			ID: 1623170217118		
Bernhardi, Anne Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
Martin Luther - Glaube versetzt Berge Titel			Einsatz- <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock möglich- <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff keiten <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei		
Abenteuer! Maja Nielsen erzählt Reihe			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11		
978-3-8369-4887-6 ISBN		62 Seitenzahl	12,95 Preis (EURO)		
Gerstenberg Verlag		Hildesheim Ort	2016 Jahr		
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Sachliteratur / Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja		
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:			
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Religion / Geschichte /		
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei: 17.02.2017		
Verlag Datum		

Inhaltsangabe
 Kaum ein Mensch hat unsere Kultur und Gesellschaft so beeinflusst wie Martin Luther. Maja Nielsen erzählt aus seinem Leben, in geschickter Verbindung von spannender Geschichte und Sachbuch.

Beurteilungstext
 Das Reformationsjubiläum jährt sich gerade zum 500. Mal – das ist Grund genug, dem Thema einige Aufmerksamkeit zu widmen. Doch auch jenseits von runden Jubiläen gehört das Wirken Martin Luthers sicherlich zu den zentralen Impulsen, die unsere moderne Gesellschaft hervorgebracht haben und unser Selbstverständnis prägen; unabhängig von der eigenen religiösen Identität. Doch wer war dieser Mann, der so viel bewirkt hat? Wie ist er zu dem geworden, der die Grundfesten der mittelalterlichen Machtordnung in Frage stellte und zu einer Neuorganisation Europas beitrug?
 Maja Nielsen forscht dem Juristen, Mönch, Theologen und Universitätsprofessor Martin Luther nach. Sie beschäftigt sich mit seiner Kindheit, wichtigen Schlüsselerlebnissen, Freundschaften, mit Luthers Ängsten und Nöten, mit seiner Zerrissenheit und seinen Schwächen. Es sind viele bekannte Geschichten, die hier noch einmal erzählt werden. Dabei gelingt es Maja Nielsen jedoch, die Episoden und Phasen im Leben des Martin Luther zu einem roten Faden zu verbinden und seine geistesgeschichtliche Entwicklung nachzuzeichnen. Maja Niensens Text changiert zwischen erklärendem Sachtext und erzählender Geschichte. Episodisch und anekdotisch bettet sie wichtige Erkenntnisse in fiktionale Szenen ein, die teils überliefert, teils frei erdacht sind. Darüber hinaus wird der Text ergänzt durch kleine Infokästen mit biografischen und kulturhistorischen Hintergrundinformationen, Kommentaren von Lutherbotschafterin Margot Käßmann und ein vielfältiges Bildmaterial: Fotos, Bilder, Film-Stills aus dem bekannten Luther-Film und Zeichnungen, die die szenischen Elemente des Buches ins Bild setzen.
 So entsteht ein vielgestaltiges und vielschichtiges Sachbuch über Martin Luther. Es dominiert der Charakter eines Sachbuches, auch wenn die erzählenden Passagen Anschaulichkeit und Spannung erzeugen. Luthers Mut, seine Konsequenz, aber auch seine problematischen Vorstellungen kommen dabei zur Sprache und zeigen ihn als einen Menschen, der viel bewirkt hat, aber auch hinterfragt werden muss. Und auch seine Eingebundenheit wird nachgezeichnet – Freunde und allgemeine gesellschaftliche Entwicklungen machen sein Handeln überhaupt erst möglich. Schließlich werden auch Bezüge seines Wirkens bis in unsere Zeit gesucht.
 Das vorliegende Sachbuch fasziniert und überzeugt, gerade auch seiner sachlichen Dichte wegen. Es macht seriös mit Luther bekannt, ohne abstrakt oder von oben herab zu berichten. Sehr zu empfehlen – nicht nur im Lutherjahr.

Niedersachsen Landesstelle	Wittmund Ausschuss	uhb Kürzel	Nr. 1817501252	
Verf./Bearb./Hrsg.: Jackie French & Bruce Zuname Vorname			ID: 18171817501252	
Whatley, Bruce Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Flegler, Leena Übersetz. von (Name, Vorn.)	Englisch Übersetz. aus Sprache	Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Oma Wombat Titel			Einsatzmöglichkeiten: <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe			Zielgruppe	
978-3-8369-5963-6 ISBN	32 Seitenzahl	12,95 Preis (EURO)	<input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
Gerstenberg Verlag	Hildesheim Ort	2017 Jahr	Schlagwörter	
Buch (print, gebunden) Medienart/Ausführung	Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)		
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja			Erstelldatum: 31.01.2017	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
			Zentraldatei: _____ Verlag Datum: _____	

Inhaltsangabe
 Wombats kratzen sich gern und halten gern ein Schläfchen. Oder umgekehrt. So bekommt Oma Wombat auch nicht mit, dass ihr Enkel diverse kleine Abenteuer erlebt. Als sie wieder aufwacht, ist alles wie beim Einnicken.

Beurteilungstext
 "Montag. Mich gekratzt. Gefressen. Geschlafen." Ein typischer, ‚aufregender‘ Tag eines Wombats. Drei Bilder auf der ersten Seite von Oma Wombat: Kratzen, Fressen, Schlafen. Am Dienstag wird ihr Tagesablauf durch einen Rüpel gestört: Ein Känguru mit Jungem im Beutel nutzt Oma als Sprunghürde. "Kein Benehmen!", fällt Oma dazu ein und öffnet ein Auge. Mittwochmittag kann sie das noch einmal unterstreichen, denn sie liegt mit ihrem Enkel gemütlich auf dem Boden und - Boing! - kommt schon wieder dieses Känguru vorbei. Immerhin können sich Oma und Enkel, wenn sie schon mal wach sind, auf die Suche nach ein paar Karotten machen. Sie werden in einem Menschenhaus fündig, schlagen sich den Bauch voll und bemerken, dass es höchste Zeit für ein Verdauungsschläfchen ist. Der nächste Tag, man vermutet es nicht ganz zu Unrecht, beginnt wie die vorangegangenen. Aber dann gerät der Enkel in ein richtiges Abenteuer, von dem Oma allerdings nichts mitbekommt. Aber sie weiß: Wombats haben IMMER nur ganz LIEBE Enkel.

Die Bilder sind herrlich einfach und schaffen derartige Identifikationsfiguren, dass man extrem bedauert, nicht selbst ein Wombat zu sein. Die plumpen Körper sind fast einfarbig gehalten, die bärenartigen Nasen sind schwarz und glänzen leicht, die Mundpartie ein heller Fleck und die kleinen Augen rund und ohne Brauen. Die kurzen Beine zeigen kräftige Krallen, die eigentlich zum Graben von Wombathöhlen gedacht sind, dienen aber zumindest auch der zweit liebsten Beschäftigung. Das fünfte Buch in der Wombatreihe (Tagebuch eines Wombats, Tagebuch eines Babywombats, Weihnachtswombat, Wombats erster Schultag) steht den anderen in Nichts nach und erfüllt alle Erwartungen.

25 Thüringen Landesstelle	25Vacha Ausschuss	ST Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 25171613 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Mick Manning Zuname		Brita Granström Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.) Wilhelmi, Margot		Übersetz. von (Name, Vorn.) Englisch Übersetz. aus Sprache	
Schnitzeljagd und Lagerfeuer: Naturabenteuer für Kinder Titel			
Reihe			
ISBN 978-3-8369-5932-2	Seitenzahl 48	Preis (EURO) 14.95	
Verlag Gerstenberg	Ort Hildesheim	Jahr 2017	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Sachliteratur / Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Erstelldatum:	
		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
		Zentraldatei: 12.03.2017	
		Verlag Datum	
ID: 1725171613			
Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert			
Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei			
Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11			
Schlagwörter Abenteuer / Natur /			

Inhaltsangabe
Das Buch bietet eine Zusammenstellung von Aktivitäten, die von Kindern in und mit der Natur ausgeübt werden können.

Beurteilungstext
Das Buch soll Kinder motivieren, ihre Umwelt zu entdecken. Der Autor widmet jede Doppelseite einem neuen Thema. Hier findet sich jeweils ein gezeichnetes Holzschild mit einer vorbereitenden Überschrift und einem kurzen Text, der die Inhalte der Seite zusammenfasst. Darauf folgen in extra Kästen Ratgeber, wie Rezepte und Bauanleitungen. Diese werden begleitet von einer Vielzahl an Illustrationen, welche die Anleitungen veranschaulichen. Zusätzlich gibt es markierte Kreise, die Zusatztipp liefern oder auf Vorsichtsmaßnahmen hinweisen. Der Autor bietet Ideen zur Tier- und Himmelsbeobachtung, zur Entdeckung verschiedener Landschaften und Spielanregungen. Einige Themen erinnern auch an Überlebenstraining in der Wildnis. Was die sachlichen Informationen betrifft, ist das Buch sehr wissenswert. Beispielsweise kann der Leser einiges über Tiere, Pflanzen und Naturphänomene lernen. Der Autor gibt auch einige interessante Vorschläge, was Tätigkeiten anbelangt. Allerdings ist ein Großteil der Empfehlungen für ein Kind nicht ohne weiteres durchführbar. So sind zum Beispiel wildes Zelten oder Angeln in Deutschland nicht möglich und für mehrere andere Vorschläge ist die Anwesenheit oder gar die komplette Durchführung durch einen Erwachsenen von Nöten. Ein paar weitere Ideen sind nicht unbedingt neu und innovativ. Auf Bäume zu klettern, eine Schnitzeljagd veranstalten oder Steine auf dem Wasser hüpfen zu lassen, sind sicherlich Beschäftigungen, die ein Kind kennt. Der Schreibstil des Autors ist einfach und auf Kinder abgestimmt. So sind leichte Syntax und einfaches Vokabular angewendet worden. Im Zusammenhang mit der Kürze der Texte, lässt sich das Buch schnell lesen. Durch die Aufgliederung in verschiedene Kästchen kann sich der Leser auf das für ihn wichtige konzentrieren und detaillierte Anleitungen übergehen. Fachbegriffe, die nicht direkt im Textverlauf beschrieben werden, können im Glossar am Ende des Buches nachgeschlagen werden. Damit wird nicht nur der Inhalt verdeutlicht, sondern der Leser erwirbt auch neue Kenntnisse. Die Illustrationen dienen größtenteils der genaueren Beschreibung der Inhalte. Bau- und Herstellungsanleitungen sind damit deutlich besser verständlich. Außerdem werden Tiere, Pflanzen und Materialien dargestellt, die der Leser in der Natur entdecken und so deuten kann. Die Zeichnungen sind der größte Anteil des Buches. Sie sind in gedeckten Farben gehalten und eher schematisch und skizzenhaft. Dadurch sind einige Tiere nicht sehr realistisch dargestellt und nicht zweifelsfrei identifizierbar. Das betrifft insbesondere auch die dargestellten Spuren im Schnee, die kaum auf die Realität übertragbar sind. Die Illustrationen sind ausgiebig beschriftet und mit Sprechblasen versehen, die teilweise Zusatzinformationen liefern. Zusammenfassend lässt sich trotz einiger Schwachpunkte festhalten, dass die Autoren den Leser zum Rausgehen und Entdecken der Natur anregen, was gerade in Zeiten der zunehmenden Medialisierung außerordentlich an Bedeutung gewinnt.

25 Thüringen Landesstelle	25Vacha Ausschuss Bearbeitung (Name, Vorname)	ST Kürzel	Nr. 25171602
Verf./Bearb./Hrsg.: Schaffer Zuname Lena Vorname			ID: 1725171602	
Schaffer, Lena Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Wenn Tiere gemeinsame Sache machen Titel			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
978-3-8369-5931-5 ISBN		12 Seitenzahl	12,95 Preis (EURO)	
Gerstenberg Verlag		Hildesheim Ort	2017 Jahr	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Sachliteratur / Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Natur / Umweltschutz / Tiere	
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei: 21.02.2017	
Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Der Leser wird in unterschiedlichste Lebensräume eingeführt und lernt etwas über besondere Beispiele für Symbiose.

Beurteilungstext
 Die erste augenscheinliche Besonderheit des Buches liegt in der äußeren Gestaltung. So wird es wie ein Kalender aufgeschlagen. Auf den ersten Blick sieht der Leser bereits einen Teil des behandelten Lebensraums. Der vollständige Lebensraum wird sichtbar, wenn der untere Teil der Seite aufgeklappt wird. Ist die Seite eingeklappt, zeigt sich unter einer kurzen Überschrift die Beschreibung einer speziellen Symbiose. Außerdem werden hier beispielhaft nochmals die wichtigsten beteiligten Tiere dargestellt. Daneben finden sich zusätzlich eine Legende mit bis zu 40 aufgelisteten Lebewesen, welche auf dem großen Bild dargestellt sind, sowie eine Darstellung der Erde mit der Lokalisation des Lebensraums.
 Im Buch werden sechs verschiedene symbiotische Beziehungen von Tieren beziehungsweise Pflanzen vorgestellt. Der Autor hat sehr interessante, spektakuläre Beispiele ausgewählt, welche in verschiedensten Regionen der Erde lokalisiert sind.
 Schon die Überschriften der einzelnen Seiten wecken das Interesse, da sie trotz ihrer Kürze auf die wichtigsten Inhalte hinweisen und emotional einbinden. Der Text ist ebenfalls kurz gehalten, enthält jedoch alle notwendigen Informationen. Der Schreibstil ist einfach und nicht zu sachlich. Es werden kaum Vorkenntnisse vorausgesetzt. Im Text erwähnte, nicht bekannte Tiere kann der Leser durch die Bebilderung kennenlernen. Der Inhalt und die Funktion der Symbiose sind auch durch die Illustrationen gut verständlich. Die teils vergnüglichen Geschichten beziehen den Leser schnell in die Thematik ein. Lediglich der Begriff „Symbiose“ hätte genauer erläutert werden können, wobei die Bedeutung des Wortes im Verlauf des Textes sicherlich verständlich wird.
 Die Illustrationen sind farbenfroh, üppig und detailreich gestaltet. Dadurch wird der Leser schon beim Ansehen der Landschaften motiviert, Informationen über die Bedeutung der Bilder zu erhalten. Der Leser kann sich auf jeder Seite lange beschäftigen, um die einzelnen Lebewesen zu entdecken. Denn die meisten Tiere und Pflanzen sind nummeriert und ihre Namen können dank der Legende ergründet werden. Die Darstellungen im Rahmen des großen Bildes sind sehr schematisch, lassen sich jedoch in vielen Fällen auf die Realität übertragen, was eine Wiedererkennung ermöglicht. Allerdings sind zum Beispiel die Bilder von Insekten oder Vögeln teilweise wenig realistisch. Auf diesen Bildern ist der komplette Lebensraum dargestellt, was das Entdecken der Symbiose auf den ersten Blick nicht ermöglicht. Mitunter muss der Leser das Bild länger betrachten, um die Protagonisten zu finden. Die Illustrationen der Symbiose-Partner zwischen den Textabschnitten sind naturgetreuer und bieten einen hohen Wiedererkennungswert.
 Das Buch ist nicht nur für Kinder sehr informativ und reich an neuen Informationen. Auch für Erwachsene sind viele interessante Details geboten.